

Beschluss des Mobilitätssenates vom 09.02.2021

Kommunaler Klimaschutz im Handlungsfeld Verkehr Sitzungsvorlage: VO/2020/3625-68

1. Der Mobilitätssenat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der Antrag der Stadtratsfraktionen Grünes Bamberg vom 16.09.2020 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
3. Die Verwaltung schlägt einen Workshop vor, in dem die Möglichkeiten bezüglich der Vollzugsrichtlinie des §10 der Stellplatzsatzung der Stadt Bamberg neu erörtert werden.
4. Im Rahmen der neuen Fördermittel des Mitmachklimas wird das Konzept der Mobilitätsstationen in Bamberg im Jahr 2021 vorangebracht. Die erste Realisierung der Mobilitätsstation am Pendlerparkplatz und der Bushaltestelle Waizendorfer Straße wird nach Mittelfreigabe und Detailplanung schnellstmöglich umgesetzt.
5. Eine moderate Erhöhung der Anwohnerparkgebühren wird durch die Verwaltung angestrebt. Ein konkreter Realisierungsvorschlag erfolgt, sobald die rechtlichen Grundlagen durch den Freistaat Bayern geschaffen werden.
6. Die Verwaltung wird in Abstimmung mit dem VEP konkrete Handlungsfelder im Fußverkehr prüfen und dem Mobilitätssenat zur Beschlussfassung vorlegen.
7. Die Verwaltung wird in Abstimmung mit dem VEP auf der Grundlage des gesamtstädtischen Radverkehrsnetzes weitere Strecken auf Eignung für die Ausweisung als Fahrradstraße prüfen und dem Mobilitätssenat zur Beschlussfassung vorlegen.
8. In Hinblick auf ein City-Logistik-Konzept wird die Verwaltung Kontakt zu Paketdienstleistern in Bamberg aufnehmen um gemeinsam die Möglichkeit eines Einsatzes von Cargo-bikes zu eruieren.
9. Die Verwaltung wird beauftragt, das Radprojekt Schwarzenbergstraße im Hinblick auf die aktuelle Förderkulisse zu prüfen.

Ausfertigungen:

II. Herrn Oberbürgermeister: zur Kenntnis

III. Ausfertigungen:

Bamberg, den 30.08.2023



Vorsitzender